

Statistischer Bericht

C III 3 - m 12 / 06

┌ Milcherzeugung und Milchverwendung
im **Land Brandenburg**
Jahr 2006

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Tel. 030 9021-3434
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Bibliothek

Tel. 030 9021-3540
Fax 030 9021-3655
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35F
Tel. 0335 560-2350
Fax 0335 560-2160
Birger.Schmidt@statistik-bbb.de

Impressum

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Standort Potsdam
Dortustraße 46
14467 Potsdam
Telefon: 0331 39444
Fax: 0331 39418
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Statistischer Bericht

C III 3 - m 12 / 06

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Die Veröffentlichung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe für nichtgewerbliche Zwecke gestattet.

Erscheinungsfolge: monatlich
Bestell Nr.: C III 3 - m
Preis (Print-Version): 5,35 EUR

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkungen	2
Durchschnittlicher Bestand an Milchkühen je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2006	3
Milchleistung je Kuh (natürlicher Fettgehalt) 2006	4
An Molkereien gelieferte Milch je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2006	5
Kennziffern der Milchproduktion 2006 nach Verwaltungsbezirken	6
Milchverwendung 2006 nach Verwaltungsbezirken	7

Vorbemerkungen

Das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG - Agrarstatistikgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), schreibt monatliche Erhebungen und Schätzungen über die Erzeugung und Verwendung von Kuhmilch vor. Erhoben wird die Milchanlieferung an die Molkereien und Milchsammelstellen. Die im Haushalt bzw. im Betrieb der Kuhhalter als Frischmilch verbrauchte, die zu Butter, Käse oder Quark verarbeitete, die unmittelbar an Verbraucher abgegebene sowie die für Futterzwecke verwendete Milch wird anhand der Angaben zur Milcherzeugung und -verwendung der im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung berichtenden landwirtschaftlichen Betriebe berechnet.

Die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Jahr errechnet sich aus der Milcherzeugung dividiert durch die Anzahl der Milchkühe. Die Milchkuhbestände aus der Zählung vom 03. November des Vorjahres, aus der Viehbestandserhebung im Mai und aus der Novemberzählung des Jahres 2006 bilden die Grundlage für die Berechnung des durchschnittlichen Kuhbestandes.

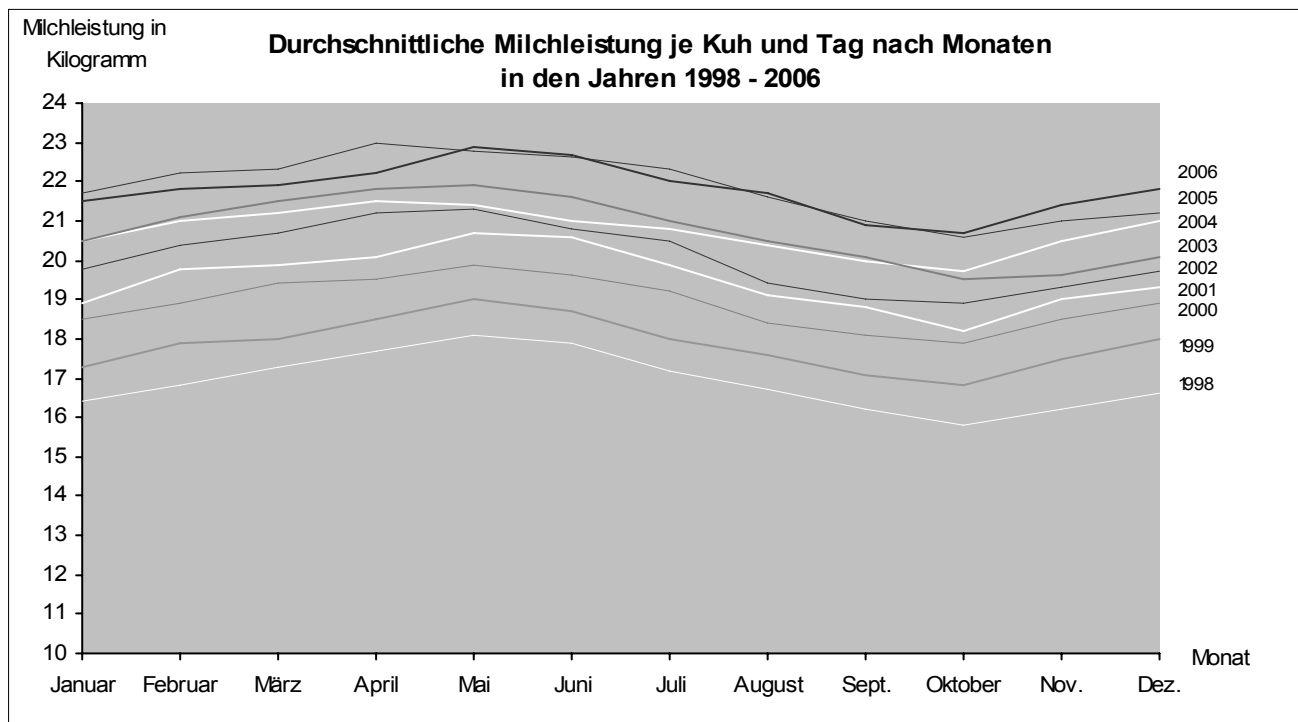
Im Jahr 2006 wurden im Land Brandenburg 1,33 Millionen Tonnen Milch (natürlicher Fettgehalt) von landwirtschaftlichen Unternehmen produziert. Gegenüber dem Vorjahr war das ein Rückgang um 3,8 Prozent. Der durchschnittliche Kuhbestand verringerte sich um 3,5 Prozent auf 167 569 Tiere.

Die rechnerisch ermittelte Milchleistung je Kuh sank von 7 977 Kilogramm im Jahr 2005 auf 7 952 Kilogramm im Jahr 2006. Das Ergebnis des Jahres 2006 fällt damit um 25 Kilogramm bzw. 0,3 Prozent geringer aus.

Regional sind entsprechend den verschiedenen Produktionsbedingungen große Leistungsunterschiede festzustellen. So war beispielsweise im Landkreis Uckermark die Jahresmilchleistung je Kuh mit 8 939 Kilogramm am höchsten, gefolgt vom Stadtkreis Frankfurt (Oder) mit 8 429 Kilogramm. Für den Landkreis Dahme-Spreewald wurde die niedrigste Milchleistung in dieser Gegenüberstellung (7 270 Kilogramm) berechnet.

Die Milchleistung je Kuh war in mehr als der Hälfte der Landkreise niedriger als im Vorjahr. Der größte Leistungszuwachs wurde im Landkreis Uckermark mit 7,0 Prozent erzielt. Der stärkste Rückgang erfolgte im Landkreis Dahme-Spreewald mit 6,2 Prozent, begleitet vom Stadtkreis Frankfurt (Oder) und vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin mit 5,7 beziehungsweise 5,4 Prozent.

Die großen monatlichen Schwankungen sind in erster Linie saisonal bedingt.

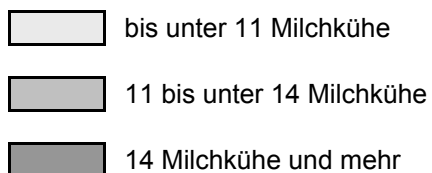


Von der im Jahr 2006 erzeugten Milchmenge lieferten die landwirtschaftlichen Unternehmen des Landes Brandenburg 1 289 635 Tonnen an Molkereien. Damit vergrößerte sich dieser Anteil von 96,4 Prozent im Jahr 2005 auf 96,8 Prozent im Jahr 2006. Der Anteil der verfütterten Milch sank von 3,3 auf 2,9 Prozent.

Hinweis

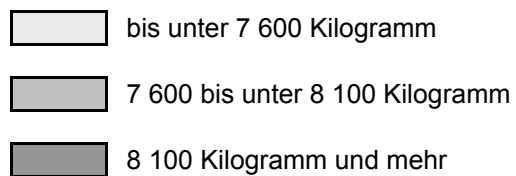
Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**Durchschnittlicher Bestand an Milchkühen
je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2006**



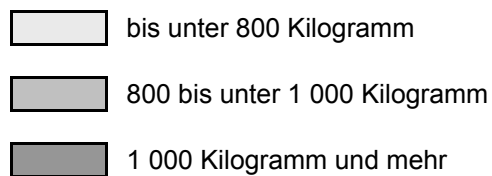
Im Landkreis Potsdam-Mittelmark sind die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam, im Landkreis Spree-Neiße die kreisfreie Stadt Cottbus enthalten.

Milchleistung je Kuh (natürlicher Fettgehalt) 2006



Im Landkreis Potsdam-Mittelmark sind die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam, im Landkreis Spree-Neiße die kreisfreie Stadt Cottbus enthalten.

**An Molkereien gelieferte Milch (natürlicher Fettgehalt)
je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2006**



Im Landkreis Potsdam-Mittelmark sind die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam, im Landkreis Spree-Neiße die kreisfreie Stadt Cottbus enthalten.

Kennziffern der Milchproduktion 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Milcherzeugung insgesamt		an Molkereien geliefert		Durchschnittliche Milchleistung je Kuh	
			absolut	je Hektar LF		
	Tonnen	Prozent zum Vorjahr	Tonnen	Kilogramm	Kilogramm	Prozent zum Vorjahr
Frankfurt (Oder)	11 604	104,4	11 245	1 719	8 429	94,3
Barnim	38 961	92,9	36 350	732	7 561	100,2
Dahme-Spreewald	75 857	90,6	72 364	966	7 270	93,8
Elbe-Elster	141 197	97,6	135 759	1 485	7 967	98,9
Havelland	84 446	94,0	82 196	881	7 794	99,2
Märkisch-Oderland	82 260	96,6	80 544	641	7 781	103,0
Oberhavel	73 814	93,6	70 669	994	8 274	100,9
Oberspreewald-Lausitz	31 098	91,2	30 199	759	7 432	100,2
Oder-Spree	95 220	99,6	93 107	1 119	7 987	99,5
Ostprignitz-Ruppin	124 193	93,2	120 445	921	8 107	94,6
Potsdam-Mittelmark ¹⁾	101 708	96,0	98 469	845	8 114	98,9
Prignitz	174 767	98,1	170 804	1 229	7 545	100,2
Spree-Neiße ²⁾	55 012	92,3	53 780	943	8 006	99,1
Teltow-Fläming	100 523	96,7	98 022	1 100	7 918	99,6
Uckermark	141 810	102,1	135 682	758	8 939	107,0
Land Brandenburg	1 332 470	96,2	1 289 635	958	7 952	99,7

1) einschließlich der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam

2) einschließlich der kreisfreien Stadt Cottbus

Milchverwendung 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Milch- erzeugung insgesamt	davon			
		an Molkereien geliefert	verfüttert	im Haushalt des Kuhhalters frisch verbraucht	sonstige Verwendung
	Tonnen				
Frankfurt (Oder)	11 604	11 245	353	0	6
Barnim	38 961	36 350	1 094	1	1 517
Dahme-Spreewald	75 857	72 364	3 489	4	-
Elbe-Elster	141 197	135 759	5 433	2	3
Havelland	84 446	82 196	2 207	1	41
Märkisch-Oderland	82 260	80 544	1 675	2	39
Oberhavel	73 814	70 669	2 500	1	643
Oberspreewald-Lausitz	31 098	30 199	898	1	0
Oder-Spree	95 220	93 107	2 112	1	0
Ostprignitz-Ruppin	124 193	120 445	3 744	3	2
Potsdam-Mittelmark ¹⁾	101 708	98 469	3 237	2	-
Prignitz	174 767	170 804	3 962	2	-
Spree-Neiße ²⁾	55 012	53 780	1 229	1	1
Teltow-Fläming	100 523	98 022	2 499	2	-
Uckermark	141 810	135 682	4 816	1	1 311
Land Brandenburg	1 332 470	1 289 635	39 248	24	3 563

1) einschließlich der kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und Potsdam

2) einschließlich der kreisfreien Stadt Cottbus